

[43569] Zur Ergänzung des Weihnachtslagers empfehle:

Germanische Märchen.

Der Jugend erzählt
von **Carl A. Krüger.**

Einf. geb. 1 M 20 J; eleg. geb. 1 M 50 J.

Bilder aus dem Völkerleben aller Welttheile.

Nach den besten Quellen zusammengestellt
und bearbeitet

von **Alb. Giltwald.**

= Geb. 2 M 50 J ord. =

Rumänische Volkslieder u. Balladen

in dem Verhältnisse der Originale übersetzt
und erläutert

von

Prof. A. Franken.

= H. 8°. Eleg. geb. 3 M. =

Siegfried.

Epische Dichtung in 15 Liedern

von

Eduard Pommer.

= H. 8°. Eleg. geb. 4 M. =

Danzig, November 1890.

H. B. Rafemann.

J. C. B. Mohr in Freiburg i. B.

[43579]

Nach den eingegangenen Bestellungen
wurden versandt:

zur Fortsetzung:

Marquardsen's Handbuch des Oeffentlichen Rechts: Bd. IV. 1. Halbband,
7. Abtheilung: Brusa, Italien. 2. Lieferung. 6 M.

Die Verzögerung des Erscheinens ermöglichte es dem Verfasser, die grossartige Gesetzgebung des Jahres 1888 und besonders 1889 in vollstem Masse zu verarbeiten, was den Wert des Werkes gewiss nur steigert.

Windelband, W., Professor an der Universität Strassburg, **Geschichte der Philosophie.** Zweite Lieferung. 2 M 50 J.

Seit Schwegler's Geschichte der Philosophie, welche in vielen Theilen längst veraltet ist, erschien kein kurzes, die ganze Geschichte der Philosophie umfassendes Kompendium mehr.

Hier wird es endlich von berufenster Seite geboten. Studierende der Philosophie und Theologie werden das Buch für das Examen nicht entbehren können, Lehrer an Obergymnasien, Laien, die sich über die Geschichte der Philosophie orientieren wollen, werden es mit Freuden aufnehmen. Was Scherer's epochemachendes Werk den Laien für die Geschichte der Deutschen Litteratur, das bietet ihnen Windelband's Buch für die Geschichte der Philosophie.

als Neuigkeit:

Deutsche Zeitschrift für Geschichtswissenschaft. Herausgegeben von Dr. L. Quidde. Band IV. Erstes Heft. 5 M.

Ich bitte um recht thätige Verwendung für die Band-Ausgabe dieser rasch beliebt gewordenen Zeitschrift. Namentlich für den Absatz an

Gymnasialbibliotheken

lässt sich noch sehr viel thun.

Freiburg i. B., 15. November 1890.

**Akademische Verlagsbuchhandlung
von J. C. B. Mohr
(Paul Siebeck).**

== Kalender. ==

[43571]



Von unserem so beliebten

Regensburger St. Josefs-Kalender 1891

ist soeben

ein Neudruck

erschienen.

Der Kalender enthält

2 Kunstbeilagen (Chromobild und Stahlstich)

sowie einen

Wandkalender pro 1891.

Ordinärpreis 40 J.

Bezugsbedingungen:

Der Nettopreis des Kalenders beträgt 30 J.

Freiexemplare:

13/12, 26/24, 55/50, 112/100, 225/200,
338/300.

510/500 Exemplare kosten 120 M netto.

1025/1000 " " 240 " "



Das Nötigwerden eines Neudrucks innerhalb 8 Wochen beweist zur Genüge, mit welcher Beliebtheit unser Kalender allseitig aufgenommen wurde. Durch seine vorteilhafte Ausstattung, seine ungewöhnliche Fülle von gediegenem Be-

lehrungs- und Unterhaltungsstoff und schließlich durch die äußerst günstig gestellten Bezugsbedingungen wird sich unser Kalender jederzeit als besonders absatzfähig erweisen.

An Handlungen, welche nicht mit uns in Rechnung stehen, kann nur unter Nachnahme oder gegen vorherige Einsendung des Betrags geliefert werden.

Wir bitten auch fernerhin um Ihre thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Regensburg, 18. November 1890.

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz.

[42243]

Neu:

Prachtwerke.

Das Buch von der Mutter Natur.

Das Buch der Weltgeschichte.

Das Buch vom Durste.

Das Buch des Ewig-Weiblichen.

Das Buch des Kulturfortschritts.

Das Buch der Bücherwelt.

Das Buch Kunterbunt.

Gedichte.

Klinginsland.

Schelmenlieder.

Jubel-Walzer.

Papierausstattungen.

Schatzkästlein.

Schwalben-Postkarten.

Blumen-Postkarten.

Eilpost.

Tafelrunde.

Wohl bekomm's!

Rebenblüthen.

Vorstehende vielgestaltige Humoristika eignen sich dem Inhalte wie dem Aeussern nach bestens für den Weihnachtstisch. Trotzdem sie alle auf das beste und kostbarste ausgestattet, bewegen sich ihre Ladenpreise zwischen

60 J und 4 M 50 J.

Näheres durch meine Cirkulare und Prospekte.

Leipzig. **Edwin Bormann's Selbstverlag.**

[43667] Soeben ist erschienen:

Hirsch-Schneider, Commentar zum Arzneibuch 1890.

3. u. 4. Lieferung.

Lieferung 5-8 wird noch in diesem Jahre, der Schluss Ende Januar erscheinen, Die 1. Lieferung enthält übrigens bereits eine Uebersicht sämtlicher Neuerungen des Arzneibuches. Preis des vollständigen Commentares höchstens 12 M.

Das in No. 265 d. Bl. nicht wörtlich citierte Urteil der Prager pharmac. Rundschau über einen Konkurrenzcommentar ist dahin zu berichtigen, dass bei Abfassung desselben dem Rezensenten nach der ausdrücklichen Erklärung in No. 39 der Rundschau der Commentar von Hirsch-Schneider noch nicht vorgelegen hat.

Von den ersten Autoritäten ist unser Commentar in der Fachpresse wie auch in ehrenden Privatschreiben an den Verfasser als ganz vorzüglich gelobt worden.

Göttingen, 17. November 1890.

Vandenhoeck & Ruprecht.